

Sensation in Hostert



Lucas Lamotte (Hostert, M.) gegen Antoine Bernier (F91, l.) und Sabir Bourgrine (r.).
Foto: Christian Kemp

F91 kommt national nicht in die Gänge. Beim bisherigen BGL-Ligue-Schlusslicht Hostert setzte es für den Doublésieger im fünften BGL-Ligue-Spiel bereits die dritte Niederlage.

Fünf Tage vor der europäischen Kür in der zypriotischen Hauptstadt Nikosia tritt Doublésieger F91 national weiter auf der Stelle. Beim zuvor in fünf Spielen noch punktlosen BGL-Ligue-Schlusslicht aus Hostert musste sich Düdelingen am frühen Samstagabend mit 0:1 geschlagen geben.

Die beste Chance, F91 auf die Siegerstraße zu bringen, vergab Lavie in der 3.', als er alleine auf Pleimling zulaufend am Hosterter Schlussmann scheiterte. Hostert konnte sich in dieser Szene nicht nur bei Pleimling, sondern zugleich auch bei Lavie bedanken, dass dieser zuvor eine Notbremse von Dervisevic nicht annahm.

Den Treffer des Tages erzielte Lusala in der 64.'. Düdelingen bekam eine Ecke von Denis Stumpf nur unzureichend geklärt, Hostert eroberte aus dem Gewühl im Strafraum heraus den Ball und Lusala versenkte den dritten Abschlussversuch zum umjubelten Siegtreffer.

Bis auf einen Kopfball von Schnell (79.'), den Pleimling souverän parierte, zeigte sich F91 auch in Abschnitt zwei erschreckend uninspiriert, um die nunmehr bereits dritte Meisterschaftsniederlage in der noch jungen Saison abzuwehren.